

Kreissparkasse Halle unterstützt den DLRG beim Kauf einer Drohne

Ortsgruppe Steinhagen möchte das Gerät zur Personensuche einsetzen



Vorführung der Drohne im Wald Freibad Steinhagen (v.l.n.r.): Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Henning Bauer, Steinhagens Filialdirektor Frank Pohl, die 1. Vorsitzende der DLRG Dr. Heike Schiller, 2. Vorsitzender und Drohnenführer Dennis Hoffmann, Edzard Schiller von der DLRG und Vorstandsmitglied Daniel Kreuzburg.

Steinhagen, 21. Juni 2023

Die Ortsgruppe Steinhagen e.V. der DLRG möchte ihre Aktivitäten im Bereich Wasserrettungsdienst und Katastrophenschutz weiter ausbauen: Eine Drohne soll künftig bei der Personenrettung helfen. Die Kreissparkasse Halle unterstützt den Verein dabei mit einer Spende.

Im Bereich Katastrophenschutz hat sich die DLRG u.a. mit Boots- und Tauchtrups bereits fest etabliert. Nun möchte die Ortsgruppe sich auch in den Bereich Fernerkundungstrups einbringen. Dafür wird eine, mit einer Thermalkamera ausgestattete, Drohne benötigt, die die Vermisstensuche beschleunigt und vereinfacht. Mögliche Einsätze sieht die DLRG in Hochwassergefahrenlagen, Überflutungen und Überschwemmungen: „Es gibt viele Szenarien, in denen die Nutzung einer Drohne Leben retten kann“, erklärt Heike Schiller, Vorsitzende der DLRG Ortsgruppe Steinhagen. „Zumal sich solche Situationen in Folge von Starkregen und Extremwetterereignissen in der Zukunft sicherlich häufen werden.“

Die DLRG möchte für solche Fälle vorbereitet sein und hat dafür das Projekt Fernerkundung im Bevölkerungsschutz entwickelt. Neben der Beschaffung der Drohne gehörte auch die Ausbildung von Drohnenführern zu den Aufgaben. Diese Rolle hat Dennis Hoffmann, der 2. Vorsitzende der Ortsgruppe, übernommen: „Wir haben uns für die Drohne des Typs DJI Matrice M30T entschieden“, erläutert er. „Das ist ein besonders leistungsstarkes Gerät und hat selbst bei Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben einen hohen Stellenwert. Neben der hochauflösenden Kamera ist sie mit Thermosensoren ausgestattet. Damit wird unsere Suche nach Personen in Gefahrensituationen vereinfacht.“

Im Freibad Steinhagen stellte die DLRG den Einsatz der Drohne über Wasser vor. Für den Vorstandsvorsitzenden der Kreissparkasse Halle, Henning Bauer, eine lebensrettende Investition: „Die Extremwetterereignisse sorgen immer häufiger für gefährliche Situationen. Gerade Hochwasser und Überschwemmungen durch Starkregen können viele Menschen unvorbereitet treffen. Da ist es gut, dass die DLRG sich auch im Katastrophenschutz weiterentwickelt. Durch den Einsatz der Drohne können Leben gerettet werden, das haben wir gerne unterstützt.“

Durch den Einsatz der neuen Technologie sieht Heike Schiller einen weiteren Vorteil für ihre Ortsgruppe: „Indem wir mit der Zeit gehen und modernes Equipment verwenden, werden wir immer attraktiver für nachfolgende Generationen. Das ist wichtig für die zukünftige Gestaltung unseres Vereinslebens.“



Die Drohne soll die Suche und Bergung von Personen erleichtern.